Sog. Rummlerhof

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/143762695618/

ID: 143762695618 **Datum:** 12.06.2018 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Dietenbach
Hausnummer:	14
Postleitzahl:	79199
Stadt-Teilort:	Kirchzarten
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Breisgau-Hochschwarzwald (Landkreis)
Gemeinde:	Kirchzarten
Wohnplatz:	Dietenbach
Wohnplatzschlüssel:	8315064009
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Südwestansicht

Abbildungsnachweis:
Bildarchiv, Landesamt für Denkmalpflege, Dienstsitz Freiburg

Bildbeschreibung:
Westansicht

Abbildungsnachweis:
Bildarchiv, Landesamt für Denkmalpflege, Dienstsitz Freiburg

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der Schwarzwaldhof "Rummlerhof" wurde gegen Mitte des 17. Jahrhunderts errichtet (a). In seiner ursprünglichen Form wurde es als Dreisamtälerhaus in Blockbohlenweise erbaut. In den folgenden Jahrzehnten wurde es insichtlich seiner Größe jedoch durch verschiedene Eingriffe verändert bzw. erweitert. Diese bezogen sich vor allem auf den Bereich der Stallungen und des Heulageraumes.

1. Bauphase: (1650)
Erbauung des Rummlerhofes als Schwarzwaldhof in Blockbauweise.

Betroffene Gebäudeteile:
- *keine*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Bauernhof

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Eindachhof

Konstruktionsdetail:
- Holzmassivbau
  - Blockbau

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bestandsaufnahme Hofgebäude und Leibgeding

Beschreibung

Umgebung, Lage:
Der Rummlerhof befindet sich an der südlich gelegenen Bergseite der Immihöhe.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Bauernhof

Bauwerkstyp:
keine Angaben

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):
Das Gebäude wurde in seiner ursprünglichen Form als Dreisamtäler-Haus erstellt. Das bedeutet: zweigeschossige Gebäudestruktur mit Wohnteil und Wirtschaftsteil.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:
Ein Hausgang reicht durch das ganze Gebäude und erschließt die Wohnstube, Kammer, Leibgeding und Küche. Ein außenliegender Gang "Trippel" dient als Zugang zu den Knechtkammern.

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):
Die ursprüngliche Größe des Gebäudes ist in den Jahrzehnten durch Eingriffe bzw. Erweiterungen verändert worden. Im Bereich der Stallungen und des Heu-Lagerraumes fanden mehrere Eingriffe statt, so wurde z. B. das Vollwalmdach zur Bergseite durch ein Krüppelwalmdach ersetzt. Das Dach einschließlich des darunterliegenden Stockwerkes wurde um ca. 3,7 m verlängert. Daraus ergab sich eine Giebelwand sowie das Krüppelwalmdach, womit der Heulagerraum vergrößert wurde.
Die tragenden Hochsäulen, die vom Erdgeschoss bis unter den First reichen, weisen sehr starke Verformungen und Bruchstellen im Bereich der Überblattungen und Anschlüsse auf. Unterschiedlich schwere Bedachungen und fehlende Aussteifung führten dazu, dass sich die gesamte Konstruktion im Ökonomieteil zur Seite gegen Osten geneigt hat.

Bestand/Ausstattung:
keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:
- Dachform
  - Schopfwalm (Krüppelwalm)

Konstruktion/Material:
Tragkonstruktion:
Stehender Stuhl über dem Wirtschaftsbereich und liegender Stuhl über dem Wohnbereich